



FC Wallisellen
Postfach 179
CH-8304 Wallisellen
Vereins-Nr. 11053
info@fcwallisellen.ch
www.fcwallisellen.ch

ERWARTUNGEN DES FCW AN DIE SPIELER/-INNEN UND ELTERN

Hinweis: Zugunsten der Leserefreundlichkeit wurde bei Personenbezeichnungen auf die Nennung der weiblichen Form verzichtet!

GRUNDSATZ

Um ein vorbildliches und sportliches Verhalten jedes FCW-Spielers zu gewährleisten, fördern und fordern wir Selbstständigkeit, Ausdauer, Selbstvertrauen, positives Denken, Zuverlässigkeit und vor allem Disziplin. Jeder Spieler freut sich, wenn es lautstark unterstützt wird. Darum legen wir allen Begleitern (Eltern, Geschwister, Grosseltern, Götti, Gotte, etc.) nahe, den Spieler so oft wie möglich zum Spiel/Training zu begleiten und wo auch immer möglich den Trainer/Betruer zu unterstützen (Fahrdienst, Tenus waschen, Pausentee, etc.). Beachten Sie allerdings, dass Sie Zuschauer und Motivator sind. Dazu erwartet der FCW von jedem Spieler und dessen Eltern folgendes:



FAIRNESS / RESPEKT

- Der FCW-Spieler verhält sich gegenüber Trainer, Mitspieler, Gegner, Schiedsrichter und Zuschauern auf und neben dem Platz jederzeit fair und zeigt den nötigen Respekt. Strafverfügungsentscheide mit Bussgeldern des Fussballverbandes Region Zürich (FVRZ), resultierend aus roten Karten, aufgrund von Beleidigungen, abschätzige Worte und ähnliches gegenüber dem Schiedsrichter, gegnerischen Spieler oder Zuschauer, werden dem fehlbaren Spieler weiter verrechnet.
- Spieler und Trainer begrüßen sich jeweils mit Handschlag und Augenkontakt.
- Die Eltern/Begleiter geben dem FCW-Spieler während dem Spiel keine fussballerischen Ratschläge. Diese erteilt der Trainer oder Betreuer. Die Eltern/Begleiter stehen jeweils hinter der vom Heimclub gekennzeichneten Abschränkung.

PÜNKTLICHKEIT / ABMELDEN

- Der FCW-Spieler besucht das Training regelmässig und erscheint pünktlich.
- Den Aufgeboten der Trainer (für Training, Spiele, Turniere etc.) ist Folge zu leisten. Kann der FCW-Spieler nicht (an Trainings, Spielen, Turnieren etc.) teilnehmen, meldet er sich wenn möglich persönlich, jederzeit und so früh wie möglich beim Trainer ab. (SMS genügt nicht)

ORDNUNG / DISZIPLIN

- In der Kabine ist Ordnung zu halten. Jeder FCW-Spieler hat seine Sachen in seiner eigenen Tasche verstaut oder benützt 1 bis max. 2 dafür vorgesehenen Garderobenhaken.
- Die Sachen anderer Garderobenbenützer ist ein absolutes Tabu. Der FC Wallisellen haftet nicht für den Verlust und Diebstahl von Wertsachen. Bei Diebstahl wird Anzeige erstattet.
- Vor dem Verlassen der Garderobe wird diese aufgeräumt. Abfälle gehören in den Abfalleimer.

Hauptsponsor



Ausrüstungssponsor



Turniersponsor



Fitness-Partner



- Für die Eltern/Begleiter gilt ein Verbot die Garderoben zu betreten ohne Erlaubnis des jeweiligen Trainers. (Ausnahme bei Notfällen)
- Die Kabine ist kein Abstellort für Velos, Trottis oder andere Fortbewegungsmittel.
- Der FCW-Spieler raucht nicht auf dem Fussballplatz. Jeglicher strafbare Konsum von Drogen im Umfeld des FC Wallisellen wird nicht toleriert.

HYGIENE

- Das Duschen nach dem Sport (Training, Spiel, Turnier, etc.) befindet der FCW als wichtig und ist erwünscht.
- Das Abklopfen von Rasen- und Erdresten muss an den Waschanlagen erfolgen und nicht vor den Garderoben. Ebenfalls ist es strengstens untersagt die Schuhe im Lavabo oder unter der Dusche zu reinigen. Allfällige Rückstände sind mit dem vorhandenen Besen zu beseitigen/reinigen.

MATERIAL

- Mit dem Material und der Infrastruktur des FC Wallisellen geht jeder sorgfältig um.
- Jeder FCW-Spieler beteiligt sich an der raschen Materialbereitstellung laut den Anweisungen des Trainers und hilft gemeinsam abzuräumen.
- Mutwillige Sachbeschädigungen werden geahndet und können bis zu einer Suspendierung aus dem FC Wallisellen reichen.

INFORMATION

- Der FCW-Spieler hat dem Trainer rechtzeitig bekannt zu geben, sollte er verletzt oder krank sein. Kranke Spieler bleiben zu Hause. Verletzte Spieler behalten den Kontakt zur Mannschaft und falls möglich trainiert der verletzte Spieler angepasst im Team weiter.
- Verletzungen sollten mit dem Trainer oder Betreuer besprochen werden.
- Probleme von FCW-Spielern oder -Eltern werden zuvor direkt mit dem Trainer oder Betreuer besprochen. Probleme mit dem Trainer und/oder Betreuer können mit dem Koordinator besprochen werden. Sollte danach das Problem nicht gelöst sein oder sogar eskalieren, ist der Leiter Nachwuchs einzuschalten.
- Die FCW-Spieler oder -Eltern sollen die Trainer über evtl. Medikamenten-Einnahmen und Allergien informieren.

SCHULE / LEHRE

- Leistungen in der Schule und/oder in der Lehre müssen in Einklang zum Fussball sein.
- Schule und Lehre haben aber immer Vorrang!

Ort und Datum: _____

Unterschrift Spieler: _____

Unterschrift Eltern: _____